

18.11.2022

Medienmitteilung

Rolltreppe am Raschplatz erneuern!

Zur austauschbedürftigen Rolltreppe am sogenannten Raschplatzloch am Eingang zur Unterführung in Richtung Hamburger Allee.

„Die alte Rolltreppe ist durch ein neues Modell zu ersetzen. Sie ist immer wieder mal defekt und bereits zwanzig Jahre alt. Die Reparatur dauert zumeist immer mehrere Wochen, da es für das Modell auf die Schnelle keine Ersatzteile mehr gibt. Für gehbehinderte Menschen könnte eine nicht funktionierende Rolltreppe eine Gefahr bei dem Versuch darstellen, die Unterführung hinabzusteigen“, so der Baupolitiker und Fraktionsvorsitzende Dirk Machentanz (DIE LINKE).

„Die Stadt möchte die alte Rolltreppe ersatzlos und in Gänze abbauen. Die Rolltreppe ist die letzte ihrer Art, die sich im Besitz der Stadt Hannover und nicht im Besitz der Üstra befindet, weshalb es nun einen Dissens darüber gibt, wer die Rolltreppe austauschen und betreiben und letztendlich dafür zahlen soll. Üstra und Stadt mögen daher einen schnellen Austausch anstreben“, so der zuständige Bezirksratsherr der LINKEN in Hannover-Mitte, Felix Mönkemeyer.

Für Rückfragen:

Dirk Machentanz: 0176/47030561, Felix Mönkemeyer: 0172/3706547